

D I E N S T B L A T T D E R H O C H S C H U L E N D E S S A A R L A N D E S

2020	ausgegeben zu Saarbrücken, 19. August 2020	Nr. 44
------	--	--------

UNIVERSITÄT DES SAARLANDES

Seite

Festlegung der Länderausgleichssubtrahenden zum Ausgleich der
Abiturdurchschnittsnote in den Zulassungsverfahren an der Hochschule für
Technik und Wirtschaft des Saarlandes und an der Universität des
Saarlandes

464

**Festlegung der Länderausgleichssubtrahenden
zum Ausgleich der Abiturdurchschnittsnote in den Zulassungsverfahren
an der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes und
an der Universität des Saarlandes**


Das Präsidium der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes hat in seiner Sitzung am 15. Juli 2020 und das Präsidium der Universität des Saarlandes in seiner Sitzung am 16. Juli 2020 gemäß § 2 Absatz 4 Gesetz Nr. 1973 zur Regelung der Hochschulzulassung vom 18. September 2019 (Amtsbl. I S. 752), § 25 Absatz 8 in Verbindung mit Anlage 8 der Verordnung über die Studienplatzvergabe (StudienplatzvergabeVO) vom 28. November 2019 (Amtsbl. I S. 946), zuletzt geändert durch die Zweite Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Studienplatzvergabe (StudienplatzvergabeVO) vom 10. Juli 2020 (Amtsbl. I S. 694) folgende Beschlüsse über die Festlegung der Länderausgleichssubtrahenden zum Ausgleich der Abiturdurchschnittsnote in den Zulassungsverfahren an der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes und an der Universität des Saarlandes getroffen, welche hiermit bekannt gegeben werden.

1. Das Präsidium der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes und das Präsidium der Universität des Saarlandes legen die nachstehend aufgeführten Länderausgleichssubtrahenden zum Ausgleich der Abiturdurchschnittsnote gemäß § 25 Abs. 8 in Verbindung mit Anlage 8 der Verordnung über die Studienplatzvergabe (StudienplatzvergabeVO) vom 28. November 2019 (Amtsbl. I S. 946) fest:

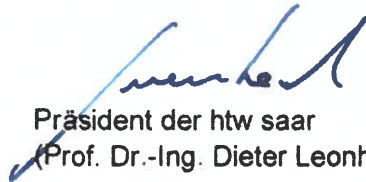
Bundesland	Subtrahend
Baden-Württemberg	0,0
Bayern	-0,1
Berlin	0,0
Brandenburg	-0,1
Bremen	0,0
Hamburg	0,0
Hessen	0,0
Mecklenburg-Vorpommern	-0,1
Niedersachsen	0,1
Nordrhein-Westfalen	0,0
Rheinland-Pfalz	0,1
Saarland	0,0
Sachsen	-0,2
Sachsen-Anhalt	-0,1
Schleswig-Holstein	0,1
Thüringen	-0,2

2. Die Länderausgleichssubtrahenden werden erstmals im Vergabeverfahren zum WS 2020/21 angewandt.

Saarbrücken, den 17.08.2020



Der Universitätspräsident
(Univ.-Prof. Dr. Manfred Schmidt)



Präsident der htw saar
(Prof. Dr.-Ing. Dieter Leonhard)